

## Bevölkerungsentwicklung der Stadt Braunschweig - Aktuelle Trends im Jahr 2012 -

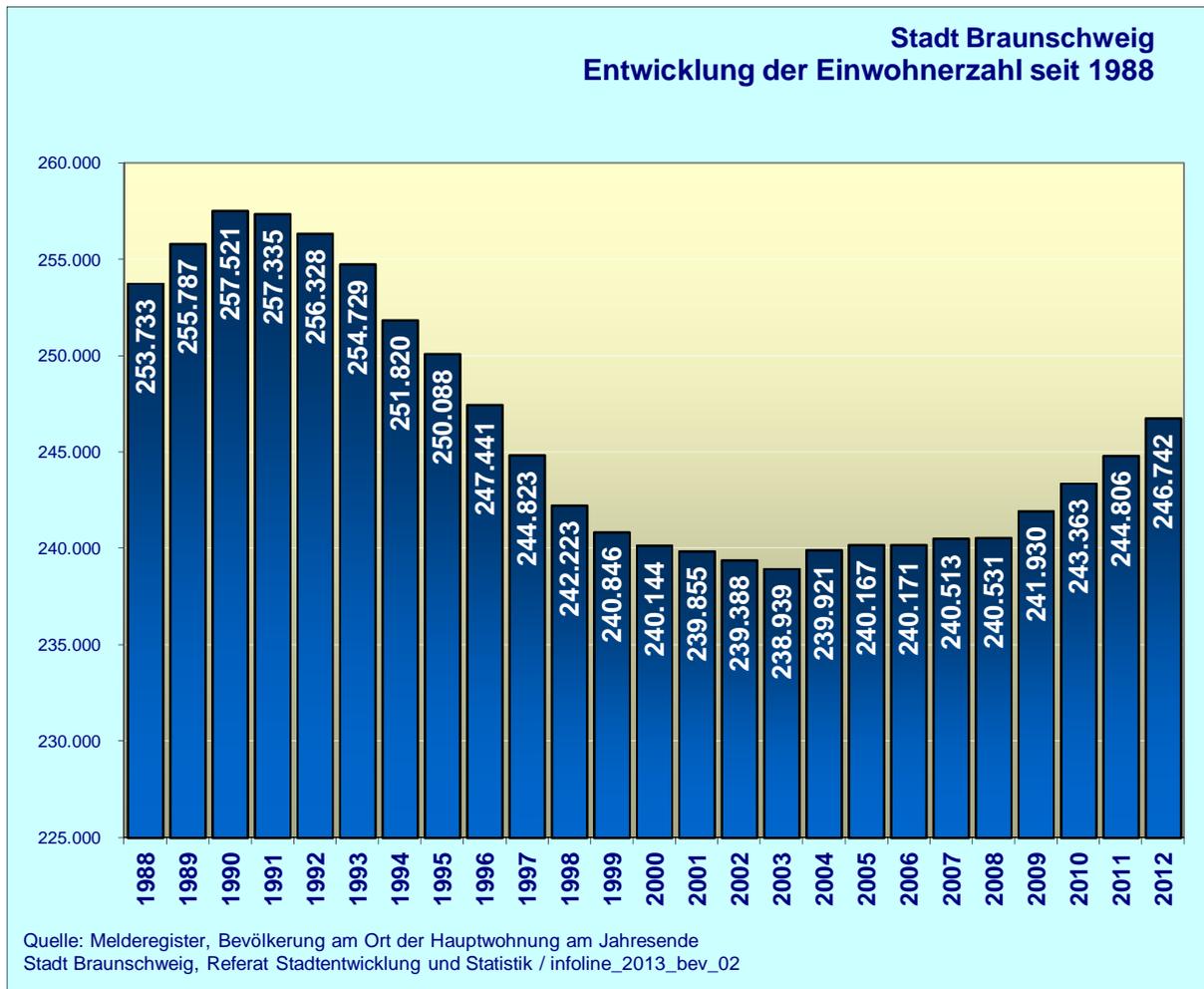
### Bevölkerungsbilanz der Statist. Bezirke im Jahr 2012

(Rangfolge der jeweils 20 Bezirke mit den höchsten Einwohnergewinnen oder -verlusten)

Ortsteil / Bezirk-Nr.	Personen
Rautheim 70	+290
Prinzenpark 08	+218
Wilhelmitor-Süd 11	+205
Hermannshöhe 26	+128
Wilhelmitor-Nord 12	+115
Am Hagenring 07	+105
Nordbahnhof 16	+100
Volkmarode 68	+98
Lamme 60	+80
Weinberg 28	+77
Stadtkern 01	+71
Petritor-Ost 13	+70
Hagen 02	+62
Gartenstadt 25	+51
Bebelhof 22	+48
Ölper 36	+48
Neustadt 05	+47
Veltenhof 38	+45
Broitzem 56	+41
Altes Hochschulv. 06	+37
...	
Dibbesdorf 67	-4
Riddagshausen 19	-5
Am Südsee 24	-5
Bevenrode 65	-6
Hauptbahnhof 21	-11
Ölper Holz 31	-12
Mastbruch 51	-12
Gliesmarode 18	-13
Stöckheim 72	-16
Petritor-West 14	-18
Rothenburg 27	-18
Hondelage 66	-20
Querum 48	-21
Timmerlah 59	-24
Wenden 61	-25
Leiferde 73	-28
Watenbüttel 35	-32
Thune 63	-35
Schundersiedlung 44	-47
Kralenriede 45*	-77

\*) vorrangig bedingt durch die Bestandsveränderung der in Kralenriede angesiedelten ZAAB (Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörde)





Stadt Braunschweig			
Entwicklung der Einwohnerzahl seit 1988			
Jahr (Stand 31.12.)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer
1988	253.733	239.031	14.702
1989	255.787	240.562	15.225
1990	257.521	242.085	15.436
1991	257.335	241.729	15.606
1992	256.328	240.608	15.720
1993	254.729	238.589	16.140
1994	251.820	235.227	16.593
1995	250.088	232.953	17.135
1996	247.441	230.272	17.169
1997	244.823	227.871	16.952
1998	242.223	225.012	17.211
1999	240.846	223.248	17.598
2000	240.144	222.375	17.769
2001	239.855	221.622	18.233
2002	239.388	221.223	18.165
2003	238.939	220.446	18.493
2004	239.921	221.211	18.710
2005	240.167	221.191	18.976
2006	240.171	221.379	18.792
2007	240.513	222.004	18.509
2008	240.531	222.723	17.808
2009	241.930	224.044	17.886
2010	243.363	225.196	18.167
2011	244.806	226.206	18.600
2012	246.742	227.372	19.370

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

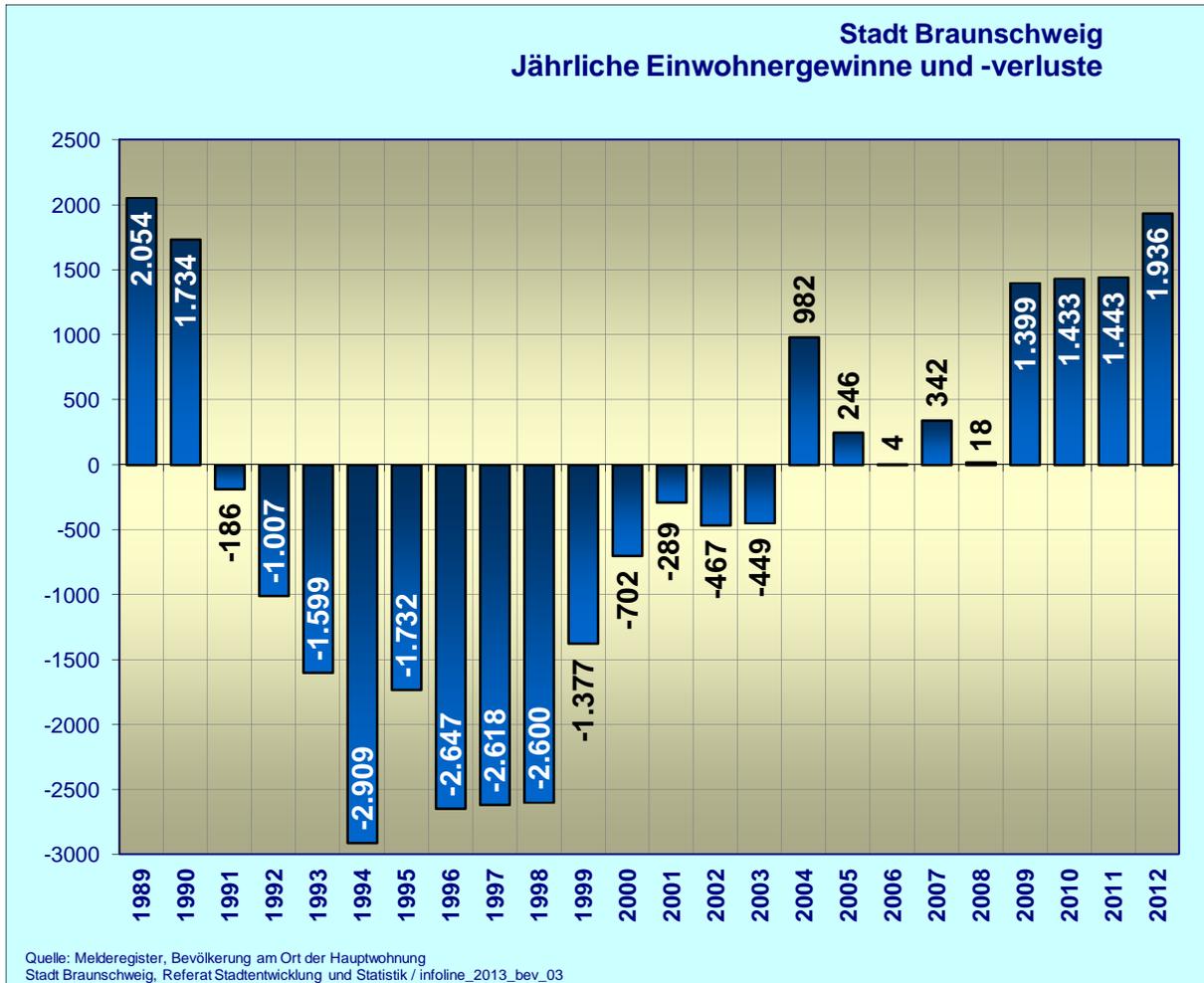
**Positiver Trend verstärkt sich im Jahr 2012 ...**

Laut Melderegisterauszug wurde am 31.12.2012 eine Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung von 246.742 Einwohnern ermittelt (Vorjahr: 244.806).

Nach der Wiedervereinigung im Jahr 1990 folgten für Braunschweig zunächst kontinuierliche Einwohnerverluste. Dieser Trend konnte erst mit Umstellung auf eine stärker an der Nachfrage orientierte Wohnbaulandpolitik umgekehrt werden. Ab dem Jahr 2004, mit Beginn der Studentenakquisition (Anmeldung von Studenten als Hauptwohnsitzer und nicht mehr als Nebenwohnsitzer), wurde die Trendwende hin zu steigenden Einwohnerzuwächsen verstärkt. Fünf Jahre danach, ab dem Jahr 2009 waren erstmals vierstellige Bevölkerungsgewinne festzuhalten.

Nachdem sich die Gesamtbevölkerung zwischen 2004 und 2008 nahe um die Zahl von rund 240.000 bewegte, hat sie mit den Einwohnergewinnen der letzten Jahre im Jahr 2012 inzwischen die 245.000er-Marke deutlich übertroffen.

Unter den insgesamt 246.742 mit Hauptwohnsitz in Braunschweig gemeldeten Einwohnern stellt die ausländische Bevölkerung mit aktuell 19.370 Einwohnern einen Anteil von 7,9 %.



**Stadt Braunschweig**  
**Jährliche Bevölkerungsgewinne und -verluste**

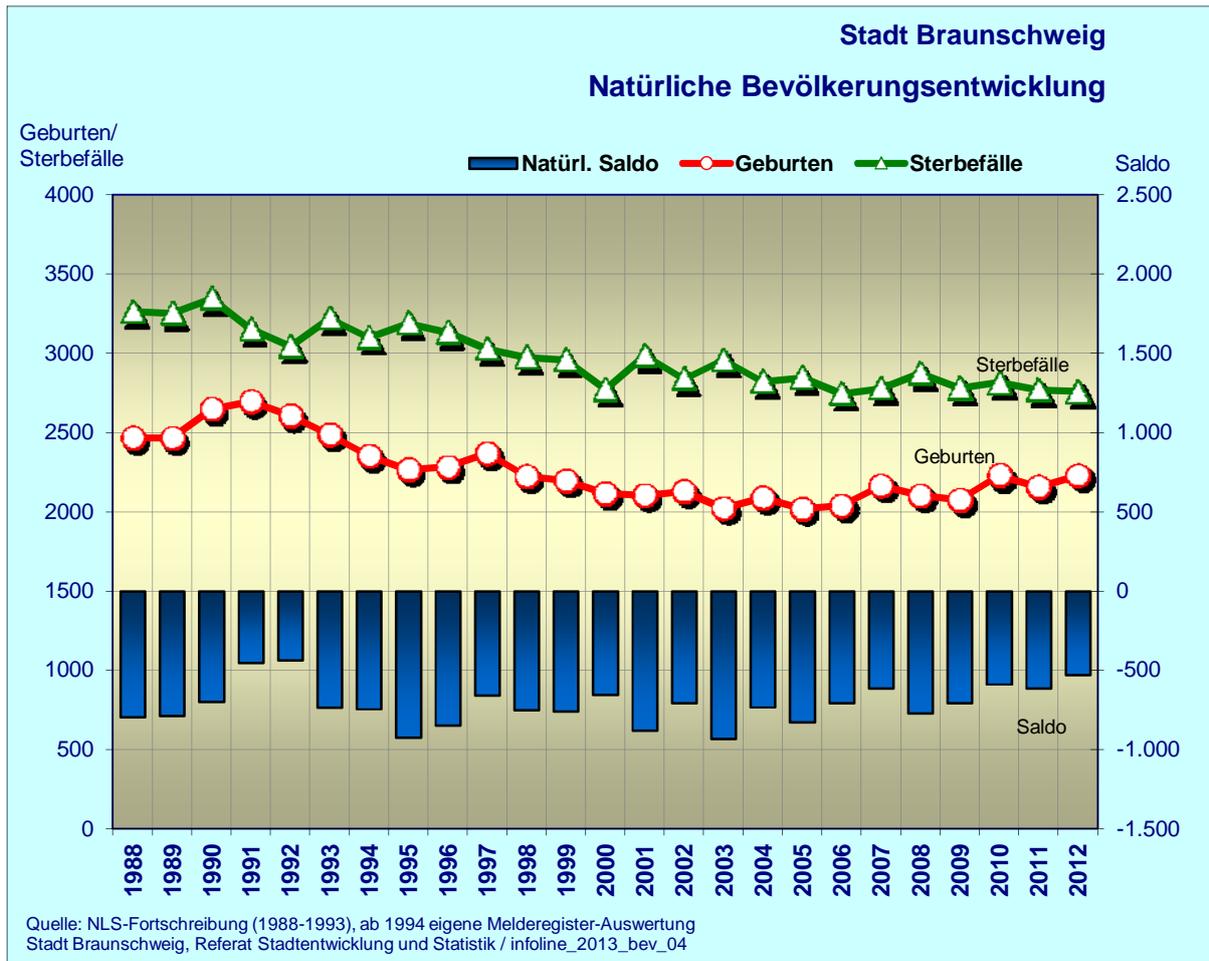
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer
1989	+2.054	+1.531	+523
1990	+1.734	+1.523	+211
1991	-186	-356	+170
1992	-1.007	-1.121	+114
1993	-1.599	-2.019	+420
1994	-2.909	-3.362	+453
1995	-1.732	-2.274	+542
1996	-2.647	-2.681	+34
1997	-2.618	-2.401	-217
1998	-2.600	-2.859	+259
1999	-1.377	-1.764	+387
2000	-702	-873	+171
2001	-289	-753	+464
2002	-467	-399	-68
2003	-449	-777	+328
2004	+982	+765	+217
2005	+246	-20	+266
2006	+4	+188	-184
2007	+342	+625	-283
2008	+18	+719	-701
2009	+1.399	+1.321	+78
2010	+1.433	+1.152	+281
2011	+1.443	+1.010	+433
2012	+1.936	+1.166	+770

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Im Jahr 2012 höchster Bevölkerungszuwachs seit dem Jahr der Grenzöffnung 1989: + 1.936 Einwohner**

Die Bevölkerungsbilanz der Stadt Braunschweig schreibt nun bereits im neunten Jahr in Folge "schwarze" Zahlen. Bereits in den Jahren 2009 bis 2011 wurden mit einem Zuwachs von jährlich rund +1.400 Einwohnern deutliche Bevölkerungsgewinne verbucht. Die aktuelle Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2012 hat die Vorjahre erneut übertroffen und konnte mit einem Zuwachs von +1.936 Einwohnern (+0,8 %) das beste Ergebnis seit dem Jahr der Grenzöffnung erzielen.

Der Einwohnergewinn im Jahr 2012 beruht zum Großteil auf der Zunahme der deutschen Bevölkerung (+1.166). Ganz wesentlich zum Jahresergebnis 2012 hat jedoch auch der ausgesprochen starke Zuwachs der ausländischen Bevölkerung um +770 Personen beigetragen (2011: +433).



Stadt Braunschweig Natürliche Bevölkerungsentwicklung			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Geburten	Sterbefälle	Natürl. Saldo
1988	2.466	3.262	-796
1989	2.465	3.252	-787
1990	2.647	3.345	-698
1991	2.695	3.149	-454
1992	2.606	3.043	-437
1993	2.487	3.221	-734
1994	2.353	3.098	-745
1995	2.266	3.189	-923
1996	2.283	3.131	-848
1997	2.368	3.027	-659
1998	2.223	2.973	-750
1999	2.197	2.956	-759
2000	2.116	2.772	-656
2001	2.105	2.984	-879
2002	2.129	2.837	-708
2003	2.024	2.956	-932
2004	2.088	2.821	-733
2005	2.019	2.846	-827
2006	2.039	2.745	-706
2007	2.165	2.778	-613
2008	2.102	2.872	-770
2009	2.075	2.782	-707
2010	2.227	2.815	-588
2011	2.157	2.770	-613
2012	2.228	2.759	-531

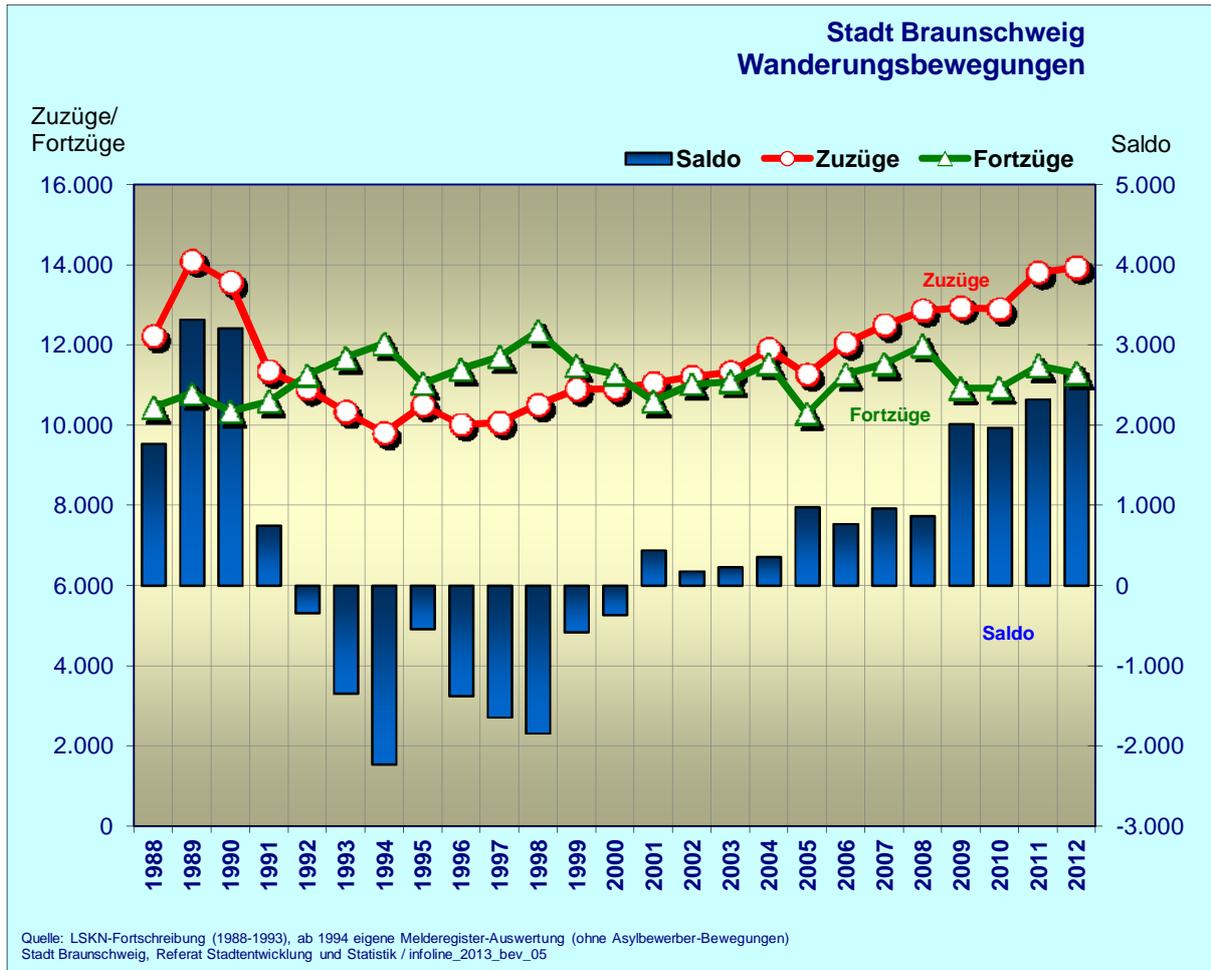
Quelle: NLS-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Meldereg.-Auswertung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Geburtenzahl wieder leicht gestiegen - Sterbefallzahlen konstant ...**

Die Zahl der Geburten ist im Jahr 2012 in Braunschweig wieder leicht gestiegen. Mit 2.228 hat sich die Geburtenzahl im Vergleich zum Vorjahr (2.157) um +3 % erhöht (+71 Geburten).

Die Zahl der Sterbefälle (2.759) ist im Jahr 2012 annähernd konstant geblieben (-11 Gestorbene / -0,4 % im Vergleich zum Vorjahr).

Der natürliche Saldo aus der Gegenüberstellung von Geburten und Sterbefällen weist im Jahr 2012 ein Defizit von -531 Personen auf und hat damit das beste Ergebnis seit 1992 erreicht.



Stadt Braunschweig Wanderungsbewegungen			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	12.208	10.440	+1.768
1989	14.103	10.787	+3.316
1990	13.551	10.343	+3.208
1991	11.340	10.592	+748
1992	10.902	11.245	-343
1993	10.331	11.677	-1.346
1994	9.803	12.033	-2.230
1995	10.495	11.035	-540
1996	10.015	11.391	-1.376
1997	10.060	11.705	-1.645
1998	10.498	12.343	-1.845
1999	10.888	11.472	-584
2000	10.898	11.263	-365
2001	11.043	10.603	+440
2002	11.198	11.020	+178
2003	11.315	11.083	+232
2004	11.884	11.524	+360
2005	11.257	10.278	+979
2006	12.035	11.267	+768
2007	12.482	11.521	+961
2008	12.848	11.982	+866
2009	12.930	10.916	+2.014
2010	12.890	10.924	+1.966
2011	13.802	11.482	+2.320
2012	13.926	11.284	+2.642

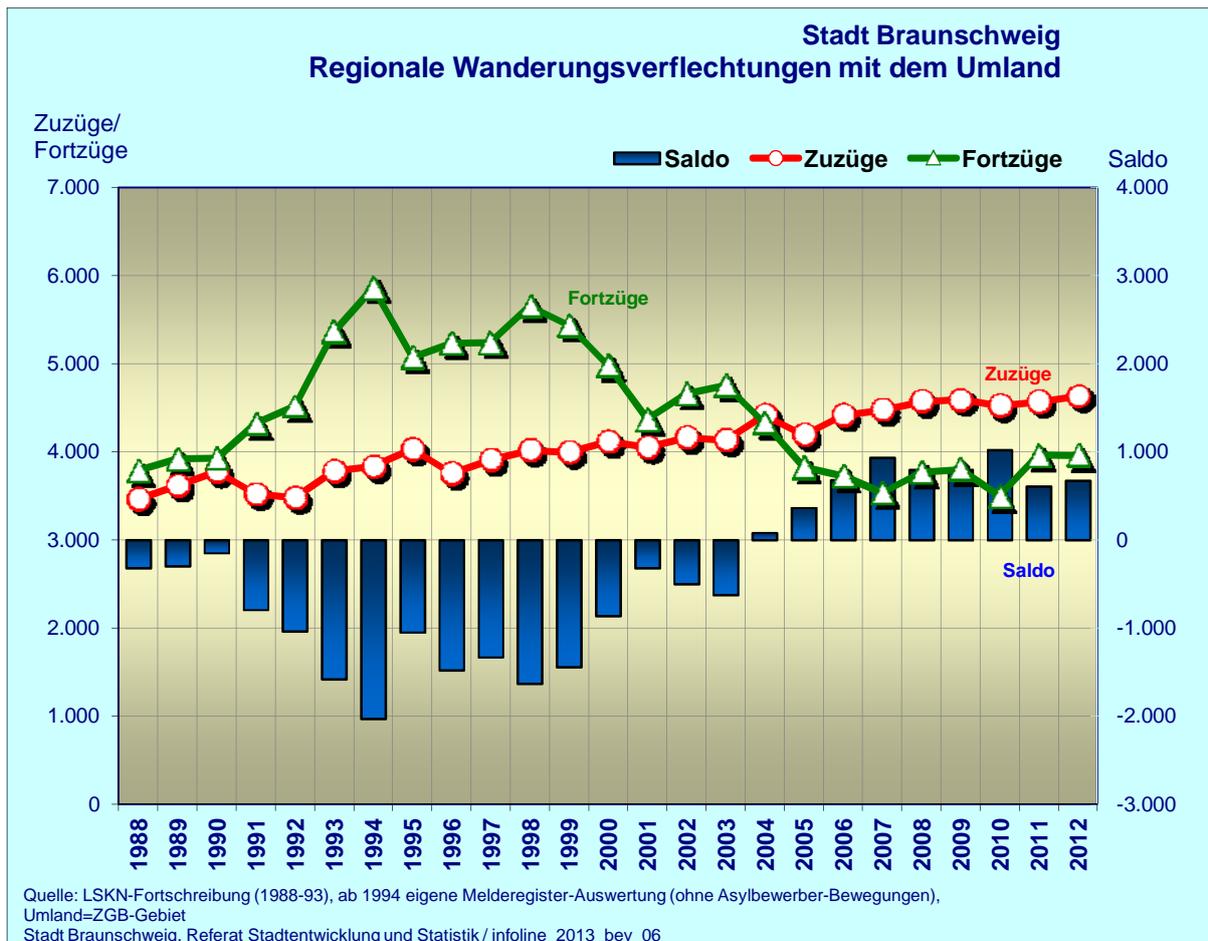
Quelle: LSKN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Wanderungsbilanz im Jahr 2012 erneut verbessert ...**

Mit einem Wanderungsgewinn von +2.642 Personen überstieg auch im Jahr 2012 die Zahl der Zuzüge signifikant die Zahl der Wegzüge und näherte sich damit ein Stück mehr den Bestmarken der Jahre 1989/1990.

Die Zahl der Zuzüge nach Braunschweig stieg dabei leicht an auf 13.926 (+124 / +1 % zum Vorjahr). Die Zahl der Wegzüge dagegen ging leicht zurück (-198 / - 2 %).

Im Vorjahr 2011 hatten noch übergeordnete, bundesweit wirksame Einflüsse wie der doppelte Abiturjahrgang (G8 / G9) und die Aufhebung der Wehrpflicht in der Universitätsstadt Braunschweig zu einer deutlichen Belebung des Wanderungsgeschehens geführt. Diese positiven Entwicklungsimpulse scheinen auch im Jahr 2012 wirksam geworden zu sein in Verbindung mit der forcierten Studentenakquisition (Anmeldung als Hauptwohnsitzer).



Stadt Braunschweig Regionale Wanderungsverflechtungen (Umland: SZ, WOB, GF, GS, HE, PE WF)			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	3.464	3.786	-322
1989	3.617	3.917	-300
1990	3.775	3.925	-150
1991	3.521	4.316	-795
1992	3.479	4.517	-1.038
1993	3.779	5.361	-1.582
1994	3.830	5.862	-2.032
1995	4.025	5.074	-1.049
1996	3.754	5.234	-1.480
1997	3.907	5.238	-1.331
1998	4.015	5.648	-1.633
1999	3.991	5.433	-1.442
2000	4.112	4.976	-864
2001	4.047	4.367	-320
2002	4.159	4.658	-499
2003	4.129	4.755	-626
2004	4.410	4.328	+82
2005	4.188	3.822	+366
2006	4.410	3.727	+683
2007	4.470	3.537	+933
2008	4.567	3.769	+798
2009	4.593	3.797	+796
2010	4.519	3.497	+1.022
2011	4.567	3.961	+606
2012	4.632	3.957	+675

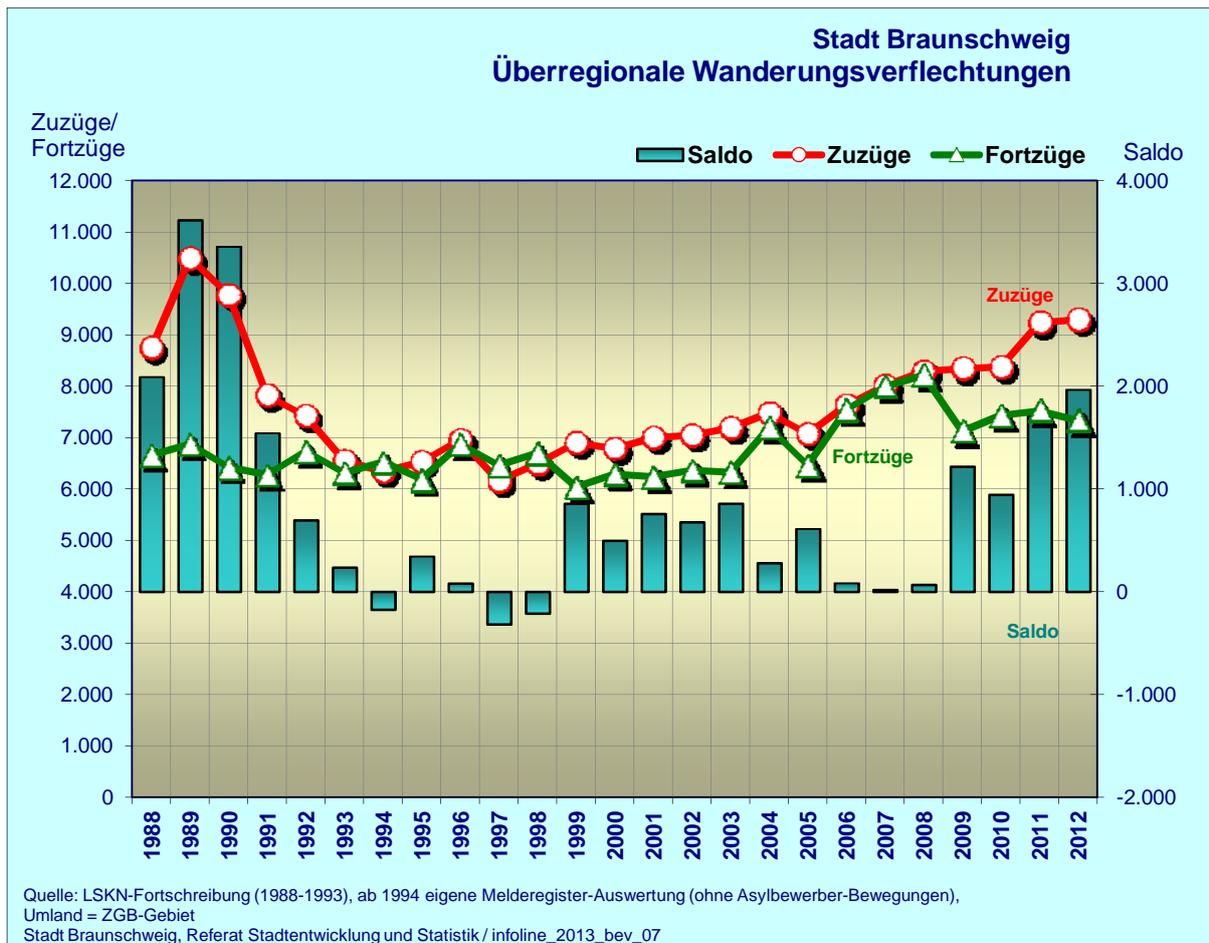
Quelle: LSKN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Wanderungsbilanz mit dem Umland weiter positiv ...**

Mit 4.632 Zuzügen aus der Region wurde im Jahr 2012 das beste Ergebnis seit 1988 erzielt.

Die Zahl der Wegzüge ins Umland ist im Jahr 2012 fast exakt konstant geblieben (+4 / -0,1 %). Die Wanderungsbilanz mit dem Umland (+675 Personen) fiel damit etwas positiver aus als im Vorjahr (+606).

Der seit 2004 zu beobachtende Trend positiver Wanderungsbilanzen der Stadt Braunschweig mit dem Umland hat sich also auch im Jahr 2012 weiter fortgesetzt (Wanderungsgewinn von insgesamt +5.961 Personen 2004-2012).



Stadt Braunschweig Überregionale Wanderungsverflechtungen (ausgenommen Umland: SZ, WOB, GF, GS, HE, PE WF)			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	8.744	6.654	+2.090
1989	10.486	6.870	+3.616
1990	9.776	6.418	+3.358
1991	7.819	6.276	+1.543
1992	7.423	6.728	+695
1993	6.552	6.316	+236
1994	6.342	6.517	-175
1995	6.527	6.182	+345
1996	6.952	6.871	+81
1997	6.149	6.464	-315
1998	6.483	6.695	-212
1999	6.897	6.039	+858
2000	6.786	6.287	+499
2001	6.996	6.236	+760
2002	7.039	6.362	+677
2003	7.186	6.328	+858
2004	7.474	7.196	+278
2005	7.069	6.456	+613
2006	7.625	7.540	+85
2007	8.012	7.993	+19
2008	8.281	8.213	+68
2009	8.337	7.119	+1.218
2010	8.371	7.427	+944
2011	9.235	7.521	+1.714
2012	9.294	7.327	+1.967

Quelle: LSKN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Melderegister-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Erneut starke überregionale Wanderungsgewinne im Jahr 2012 ...**

Mit insgesamt 9.294 Zuzügen von außerhalb der Region in die Stadt Braunschweig wurde im Jahr 2012 das gute Vorjahresergebnis (9.235 Zuzüge) wiederholt (+59 / +0,6 %).

Mit 7.327 ist im Jahr 2012 die Zahl der überregionalen Fortzüge dagegen wieder rückläufig (-194 / -2,6 %).

Im Saldo fällt damit die überregionale Wanderungsbilanz von +1.967 Personen im Jahr 2012 nochmals positiver aus als das Ergebnis aus dem Vorjahr 2011 (+1.714).

Veränderung der Altersstruktur

Stadt Braunschweig  
Veränderung der Altersstruktur 1990 bis 2012



Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / infoline\_2013\_bev\_08

Stadt Braunschweig Ø 2012: 43,16 J.  
Veränderung der Altersstruktur 1990 bis 2012

Altersgruppe	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			
	1990	2012	Diff. abs.	in vH
0-5	11.633	10.311	-1.322	-11,4
5-10	10.274	9.606	-668	-6,5
10-15	10.133	9.753	-380	-3,8
15-20	12.143	10.749	-1.394	-11,5
20-25	23.778	17.855	-5.923	-24,9
25-30	25.054	19.864	-5.190	-20,7
30-35	20.391	18.367	-2.024	-9,9
35-40	16.777	15.039	-1.738	-10,4
40-45	15.618	17.564	+1.946	+12,5
45-50	16.838	19.515	+2.677	+15,9
50-55	19.631	17.620	-2.011	-10,2
55-60	14.157	15.116	+959	+6,8
60-65	14.361	13.783	-578	-4,0
65-70	13.849	11.735	-2.114	-15,3
70-75	9.396	14.699	+5.303	+56,4
75-80	10.809	10.862	+53	+0,5
80-85	7.677	7.134	-543	-7,1
85-90	3.691	4.747	+1.056	+28,6
90-95	1.106	1.976	+870	+78,7
95 u.ä.	203	447	+244	+120,2
<b>Summe:</b>	<b>257.519</b>	<b>246.742</b>	<b>-10.777</b>	<b>-4,2</b>

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

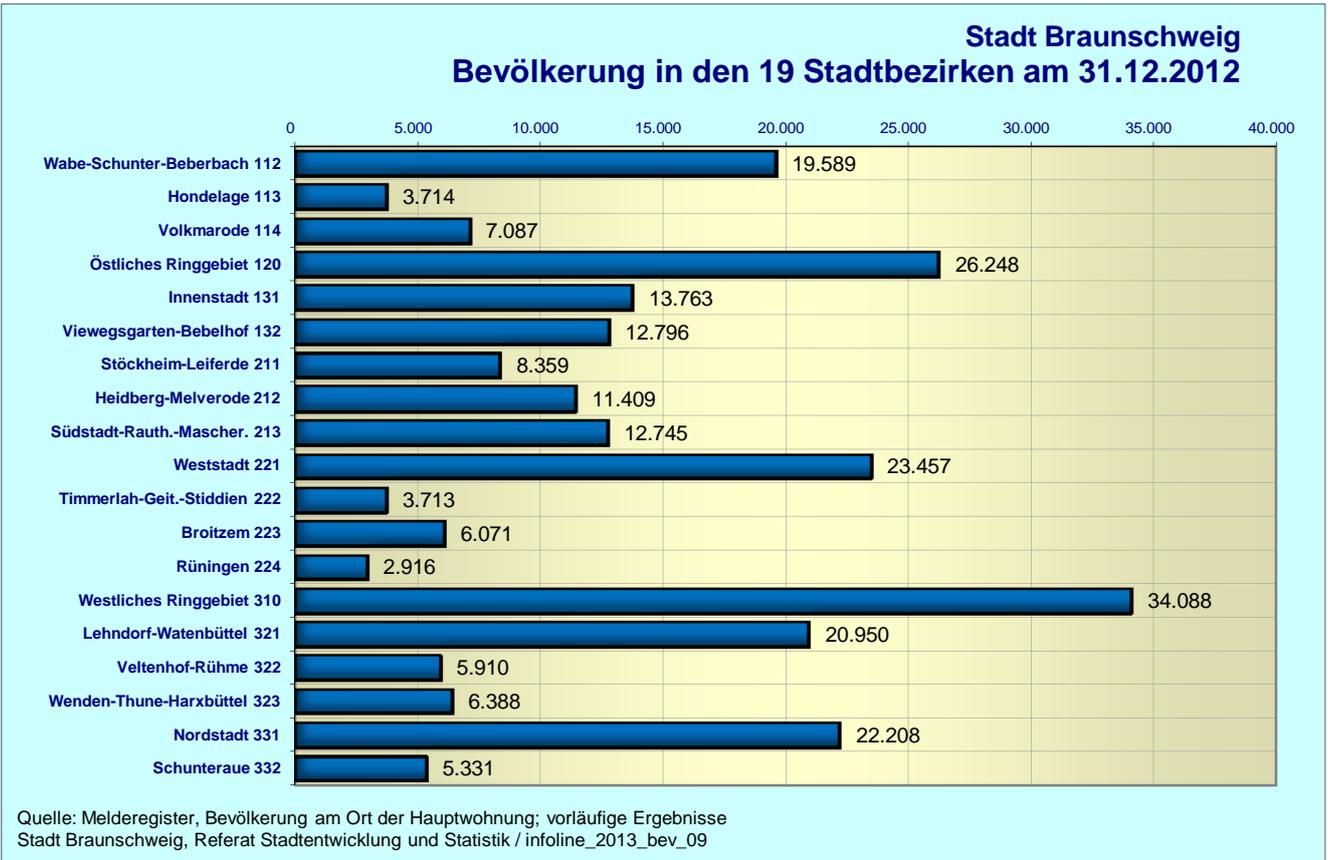
Durchschnittsalter bleibt konstant ...

Ein Langzeit-Vergleich der Altersstruktur der Jahre 1990 und 2012 zeigt weiterhin das unveränderte Bild einer deutlich schwächer besetzten Altersgruppe der 20- bis 35-Jährigen (-13.137 / - 19 %) als wichtigstes Teilergebnis.

Die geburtenstärksten Jahrgänge aus der Mitte der 60er Jahre haben inzwischen die Altersgruppe der unter 45-Jährigen verlassen und bilden - trotz umfangreicher Wanderungsverluste in den 90er Jahren - heute eine deutlich stärker vertretene Gruppe von 45- bis 50-Jährigen (+16 %).

Die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahre ist seit 1990 um ca. 2.400 zurückgegangen (-7 %), ebenso hat sich die Zahl der 15- bis 65-Jährigen in den letzten 20 Jahren deutlich reduziert (-13.276 / -7,4 %). Bei den älteren Bevölkerungsgruppen ab 65 Jahre ist dagegen ein Zuwachs zu verzeichnen (+4.869 / +10,4 %).

Im Jahr 2012 kam der Alterungsprozess der Bevölkerung vorerst zum Stillstand. Das Durchschnittsalter der Hauptwohnsitzbevölkerung lag im Jahr 2012 exakt wie im Vorjahr bei 43,16 Jahren (2010: 43,13 Jahre). Zum Vergleich: 41,02 J. (1990) / 35,68 J. (1950) und 26,54 J. (1900).



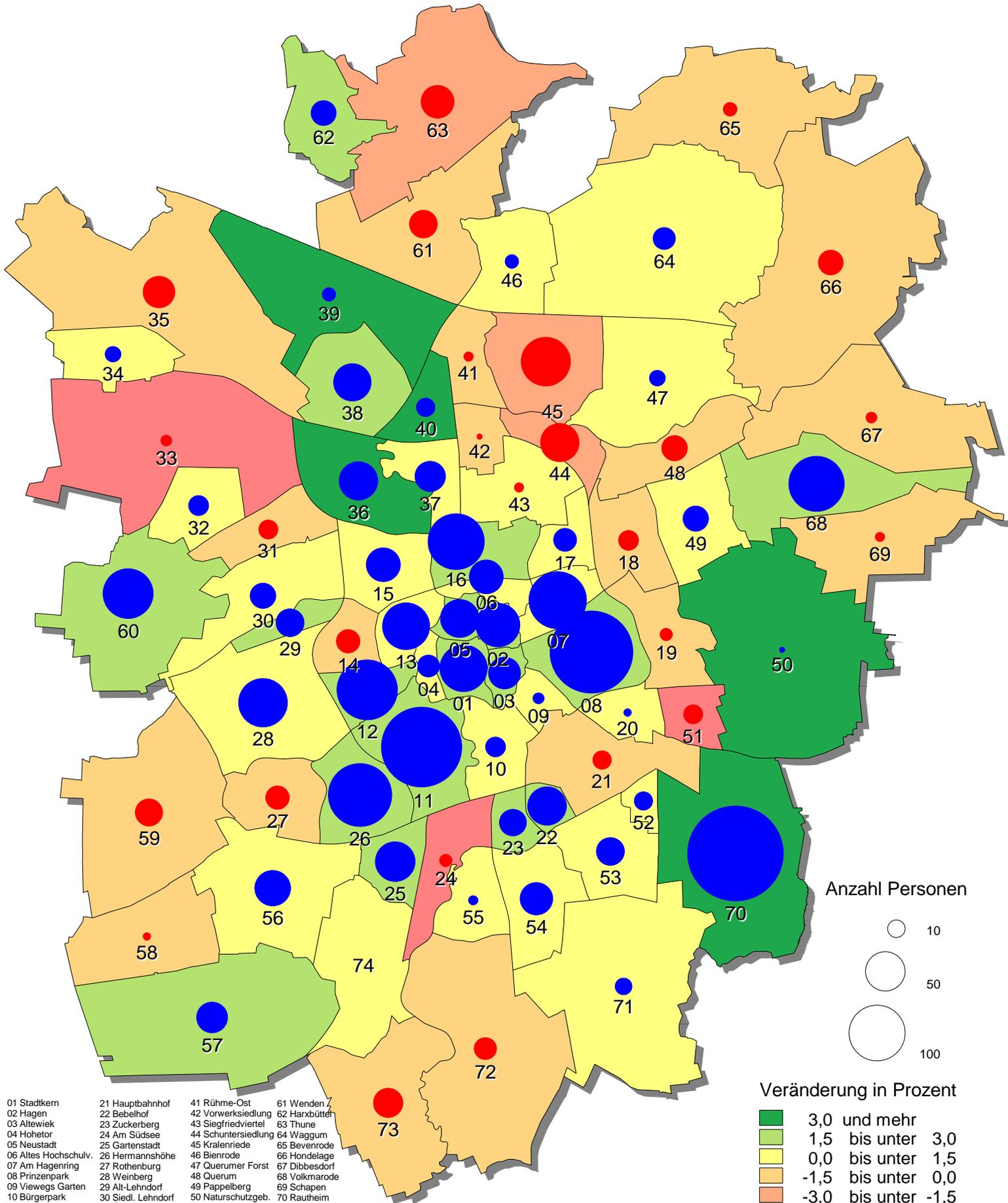
### Stadt Braunschweig Bevölkerungsgewinne und -verluste in den 19 Stadtbezirken

Stadtbezirk	Bevölkerung a.O.d.Hw.		Bilanz 2012
	Einwohner 31.12.2012	Veränderung 2012 abs.      vH	
112 Wabe-Schunter-Beberbach	19.589	+7      +0,0	+7
113 Hondelage	3.714	-20      -0,5	-20
114 Volkmarode	7.087	+91      +1,3	+91
120 Östliches Ringgebiet	26.248	+323      +1,2	+323
131 Innenstadt	13.763	+229      +1,7	+229
132 Vieweggarten-Bebelhof	12.796	+78      +0,6	+78
211 Stöckheim-Leiferde	8.359	-44      -0,5	-44
212 Heidberg-Melverode	11.409	+32      +0,3	+32
213 Südstadt-Rauth.-Mascherode	12.745	+324      +2,6	+324
221 Weststadt	23.457	+189      +0,8	+189
222 Timmerlah-Geitelde-Stiddien	3.713	+5      +0,1	+5
223 Broitzern	6.071	+38      +0,6	+38
224 Rüningen	2.916	+0      +0,0	+0
310 Westliches Ringgebiet	34.088	+462      +1,4	+462
321 Lehdorf-Watenbüttel	20.950	+147      +0,7	+147
322 Veltenhof-Rühme	5.910	+58      +1,0	+58
323 Wenden-Thune-Harxbüttel	6.388	-40      -0,6	-40
331 Nordstadt	22.208	+181      +0,8	+181
332 Schunteraue	5.331	-124      -2,3	-124
<b>Stadt Braunschweig insg.:</b>	<b>246.742</b>	<b>+1.936</b> <b>+0,8</b>	

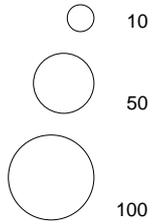
Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Ergebnisse  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

## Stadt Braunschweig / Statistische Bezirke Bevölkerungsbilanz im Jahr 2012

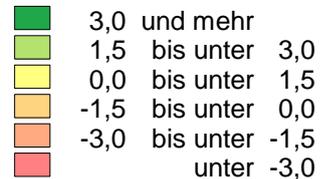
Statistischer Bezirk	Bevölkerung 31.12.2012	Veränderung im Jahr 2012		
		absolut	vH	
	1	2	3	
01 Stadtkern	4.744	71	1,5	
02 Hagen	3.034	62	2,1	
03 Altewiek	1.873	33	1,8	
04 Hohetor	1.770	16	0,9	
05 Neustadt	2.342	47	2,0	
06 Altes Hochschulv.	4.466	37	0,8	
07 Am Hagenring	12.398	105	0,9	
08 Prinzenpark	13.802	218	1,6	
09 Viewegs Garten	3.211	4	0,1	
10 Bürgerpark	3.666	13	0,4	
11 Wilhelmitor-Süd	8.044	205	2,6	
12 Wilhelmitor-Nord	5.707	116	2,1	
13 Petritor-Ost	9.435	71	0,8	
14 Petritor-West	3.443	-18	-0,5	
15 Petritor-Nord	5.423	37	0,7	
16 Nordbahnhof	3.834	100	2,7	
17 Neues Hochschulv.	1.577	17	1,1	
18 Glesmarode	3.941	-13	-0,3	
19 Riddagshausen	623	-5	-0,8	
20 Hauptfriedhof	914	2	0,2	
21 Hauptbahnhof	1.037	-11	-1,0	
22 Bebelhof	2.999	48	1,6	
23 Zuckerberg	990	23	2,4	
24 Am Südsee	48	-5	-9,4	
25 Gartenstadt	1.882	51	2,8	
26 Hermannshöhe	4.955	128	2,7	
27 Rothenburg	9.793	-18	-0,2	
28 Weinberg	8.789	76	0,9	
29 Alt-Lehndorf	1.255	25	2,0	
30 Siedlung Lehndorf	4.909	21	0,4	
31 Ölper Holz	966	-12	-1,2	
32 Kanzlerfeld	3.895	13	0,3	
33 Bundesanstalten	125	-4	-3,1	
34 Völkeroode	1.702	8	0,5	
35 Watenbüttel	2.470	-32	-1,3	
36 Ölper	1.417	48	3,5	
37 Schwarzer Berg	4.790	30	0,6	
38 Veltenhof	2.759	45	1,7	
39 Hafen	169	6	3,7	
40 Rühme-West	170	11	6,9	
41 Rühme-Ost	1.506	-3	-0,2	
42 Vorwerksiedlung	1.306	-1	-0,1	
43 Siegfriedviertel	7.541	-3	-0,0	
44 Schuntersiedlung	1.779	-47	-2,6	
45 Kralenriede	3.552	-77	-2,1	
46 Bienrode	1.704	6	0,4	
47 Querumer Forst	2.171	8	0,4	
48 Querum	4.033	-21	-0,5	
49 Pappelberg	2.616	21	0,8	
50 Naturschutzgebiet	27	1	3,8	
51 Mastbruch	368	-12	-3,2	
52 Lindenberg	1.559	11	0,7	
53 Südstadt	2.921	25	0,9	
54 Heidberg	7.662	34	0,4	
55 Melverode	3.677	3	0,1	
56 Broitzem	6.145	41	0,7	
57 Geitelde	1.190	31	2,7	
58 Stiddien	215	-2	-0,9	
59 Timmerlah	2.308	-24	-1,0	
60 Lamme	4.211	80	1,9	
61 Wenden	4.093	-25	-0,6	
62 Harxbüttel	723	20	2,8	
63 Thune	1.572	-35	-2,2	
64 Waggum	2.976	16	0,5	
65 Bevenrode	1.546	-6	-0,4	
66 Hondelage	3.714	-20	-0,5	
67 Dibbesdorf	1.504	-4	-0,3	
68 Volkmarode	3.980	98	2,5	
69 Schapen	1.603	-3	-0,2	
70 Rautheim	4.125	290	7,6	
71 Mascherode	3.773	9	0,2	
72 Stöckheim	6.420	-16	-0,2	
73 Leiferde	1.939	-28	-1,4	
74 Rünigen	2.916	0	0,0	
Stadt Braunschweig insgesamt:	246.742	1.936	0,8	
		Abnahme	Stagnation	Zunahme
		unter -1,5 %	-1,5 % bis +1,5 %	mehr als +1,5 %



Anzahl Personen



Veränderung in Prozent



■ + Einwohnerzuwachs  
■ - Einwohnerrückgang

- |                      |                    |                     |               |
|----------------------|--------------------|---------------------|---------------|
| 01 Stadtkern         | 21 Hauptbahnhof    | 41 Rühme-Ost        | 61 Wenden 7   |
| 02 Hagen             | 22 Bebelhof        | 42 Vorwerksiedlung  | 62 Harxbütten |
| 03 Altwiek           | 23 Zuckerberg      | 43 Siegfriedviertel | 63 Thune      |
| 04 Hohetor           | 24 Am Südsee       | 44 Schuntersiedlung | 64 Waggun     |
| 05 Neustadt          | 25 Gartenstadt     | 45 Kralenriede      | 65 Bevenrode  |
| 06 Altes Hochschulv. | 26 Hermannshöhe    | 46 Bienrode         | 66 Hondelage  |
| 07 Am Hagenring      | 27 Rothenburg      | 47 Querumer Forst   | 67 Dibbesdorf |
| 08 Prinzenpark       | 28 Weinberg        | 48 Querum           | 68 Volkmarode |
| 09 Viewegs Garten    | 29 Alt-Lehndorf    | 49 Pappelberg       | 69 Schapen    |
| 10 Bürgerpark        | 30 Siedl. Lehndorf | 50 Naturschutzgeb.  | 70 Rautheim   |
| 11 Wilhelmitor-Süd   | 31 Ölper Holz      | 51 Mastbruch        | 71 Mascherode |
| 12 Wilhelmitor-Nord  | 32 Kanzlerfeld     | 52 Lindenberg       | 72 Stöckheim  |
| 13 Petritor-Ost      | 33 Bundesanstalten | 53 Südstadt         | 73 Leiferde   |
| 14 Petritor-West     | 34 Vökenrode       | 54 Heidberg         | 74 Rünigen    |
| 15 Petritor-Nord     | 35 Watenbüttel     | 55 Melverode        |               |
| 16 Nordbahnhof       | 36 Ölper           | 56 Broitzem         |               |
| 17 Neues Hochschulv. | 37 Schwarzer Berg  | 57 Gettelde         |               |
| 18 Gliesmarode       | 38 Veltenhof       | 58 Stiddien         |               |
| 19 Riddagshausen     | 39 Hafn            | 59 Timmerlah        |               |
| 20 Hauptfriedhof     | 40 Rühme-West      | 60 Lamme            |               |

Quelle: Melderegister / Bev. a. O.d.Hw.; eigene Berechnungen  
Gesamtbilanz Braunschweig: +1.936 Einwohner / +0,79 %  
Stadt Braunschweig, Ref. Stadtentwicklung und Statistik  
AGr. Statistik und Stadtforschung  
(vorläufige Ergebnisse)

